**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 33 (1926)

**Heft:** 7

**Rubrik:** Patent-Berichte

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Unter der Firma **Textil-Aerographie A.-G.** hat sich mit Sitz in Albisrieden eine Aktiengesellschaft mit einem Aktienkapital von Fr. 100,000 gebildet. Zweck der Gesellschaft ist Aerographie von Geweben aller Art, Fabrikation und Aerographie von Wandstoffen. Als einziger Verwaltungsrat ist gewählt: Albert Fritschi, Malermeister, Zürich 2. Als Geschäftsführer sind ernannt: Karl Ewald, Kaufmann in Zürich 3 und William Zimmermann, Kaufmann in Kilchberg b. Zch. Geschäftslokal: Autostraße Nr. 435 in Albisrieden.

Unter dem Namen **Pensionsfonds der Basler Stückfärberei A.-G.** ist von der Firma Basler Stückfärberei A.-G. in Basel eine Stiftung, mit Sitz in Basel, errichtet worden mit dem Zwecke, langjährigen und verdienten Angestellten und Arbeitern beiderlei Geschlechts aus dem Kapital und dem Ertrage des Stiftungsvermögens Zuwendungen zu entrichten und Wohlfahrtseinrichtungen zu deren Gunsten zu fördern. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus einem bis drei Mitgliedern. Mitglieder des Stiftungsrates sind zurzeit: Fritz Lindenmeyer-Seiler, Werner Schetty-Strübin, Max Lindenmeyer-Christ, denen namens der Stiftung Kollektivunterschrift zu zweien erteilt ist. Geschäftslokal: Badenstraße 25.

Inhaber der Firma **Reinhold E. Fisch,** in Zürich 1, ist Reinhold Emanuel Fisch, von Schocherswil-Zihlschlacht (Thg.), in Zürich 1. Krawattenfabrikation und Engroshandel. Augustinergasse 42.

Inhaber der Firma **Ernst Fleckenstein,** in Wädenswil, ist Ernst Fleckenstein, von und in Wädenswil, Handel in Utensilien für die Textilindustrie. Floraweg 6.

Die Firma **Fritz Hofmann,** in Zürich 1 erteilt Prokura an Heinrich Spillmann, von Ober-Urdorf, in Zürich 7. Nunmehrige Geschäftsnatur: Agentur und Kommission in Roh- und Kunstseide.

**Maschinenfabrik Rüti vorm. Caspar Honegger,** in Rüti. Hartmann Alfred Rüegg-Honegger und August Braendlin sind aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden.

In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gebr. Stäubli & Co.** in Horgen tritt als weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter ein: Hugo Stäubli, von Horgen, in Zürich 2. Weiter treten neu als Kommanditäre ein: Gottlieb Honegger-Schneider, von Rüti (Zürich), in Horgen, mit Fr. 50,000 und Frau Elsa Rebmann-Hefti, von und in Schaffhausen, mit Fr. 100,000. Die Kommandite von Prof. Dr. Friedrich Hegi-Naef wird von Fr. 200,000 auf Fr. 100,000 (hunderttausend Franken) reduziert. Der Kommanditär Gerold Schneider ist infolge Todes aus der Firma ausgeschieden, seine Kommandite ist damit erloschen.

## Patent-Berichte

### Schweiz.

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum.)

Kl. 21 b, Nr. 115679. Jacquardmaschine mit endloser Papierkarte. — Maschinenfabrik Carl Zangs Akt.-Ges. Crefeld. (Deutschland).

Kl. 7 d, Nr. 115880. Vorrichtung zur Verhinderung der Mitführung von Tropfen aus dem Ausströmkanal von Luftbefeuchtungsanlagen. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur.

Kl. 18 b, Nr. 115906. Verfahren zur Herstellung von Viskoseseide. — Artsilk Limited, 80 Fenchurch Street, London (Großbritannien).

Kl. 19 c, Nr. 115908. Ringspinn- oder Ringzwirnmaschine. — Thomas Potter jun., Fred Fielding, James Thomas Fielding und Thomas Potter, Bedford Mill, Oldham (Lancaster, Großbritannien).

Kl. 19 c, Nr. 115909. Glockenspinnmaschine, bei der die Fäden je zwischen Glocke und Glockenstützkörpern hindurch geführt werden. — Willy Freund, Ingenieur, Weststraße 113, Chemnitz (Deutschland).

Kl. 19 c, Nr. 115910. Zwirnring für Zwirnmaschinen zum Naßzwirnen. — Georg Reinhold, Selbitz (Bayern, Deutschland).

Kl. 19 d, Nr. 115911. Spulmaschine. — Hans Huber jun., Belvoir, Rüschlikon (Schweiz).

Kl. 21 c, Nr. 115912. Schußspulen-Auswechselvorrichtung bei Wechselstühlen. — Henry Baer & Co., Elisabethenstraße 12, Zürich.

Kl. 21 c, Nr. 115913. Schützenaufhaltevorrichtung an Webstühlen. Sebastian Hefti, Luchsingen (Glarus).

Kl. 19 d, Nr. 116123. Fadenführervorrichtung an Spulmaschinen, bei welcher von einem von dem an der Spule entstehenden Garnkörper gedrehten Reibrädchen aus eine in den Gewindegang einer Schraubenspindel eingreifende Feder gedreht wird. — Guido Hahn, Fabrikant, Moltkestraße 24, Hohenstein-Ernstthal (Sachsen, Deutschland).

Kl. 19 d, Nr. 116124. Einrichtung zur Betätigung des Fadenführers von Wind- und Spulmaschinen. — Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen.

Kl. 21 d, Nr 116125. Webstuhl zur mechanischen Herstellung echter Knüpfteppiche. — Vereenigde Knooptapijtindustrie System Bányai N. V., Mosseltrap 5, Rotterdam (Niederlande).

### Oesterreich.

(Mitgeteilt vom Patentanwaltsbureau Viktor Tischler, Wien VII/2, Siebensterngasse 39.)

Kl. 76 b. Freund Willy, Chemnitz i. Sachsen. Glockenspinnmaschine. 20. 4. 1925, A 2329—25.

Kl. 76 b. Loewe Bernard, Ing., Zürich. Antrieb für Vorrichtungen zum Anlegen von Kokonfäden oder zum Spinnen von Kunstseide. 24. 3. 1924, A 1792—24.

Kl. 86 b. Adolf Menzel, Fa., Bielsko (poln. Schlesien). Vorrichtung zum Steuern von Webstuhlteilen durch Karten. 15. 9. 1924, A 4959—24.

Kl. 86 b. Thielmann Karl, jun., Pesterzsebet (Ungarn). Schlagentlaster für Stecherwebstühle. 9. 4. 1925, A 2160—25.

Kl. 86 b. Vereenigde Textiel-Maatschappijen Mautner, Rotterdam. Schützenhemmvorrichtung für Webstühle. 8. 6. 1925, A 3259—25. Un. Prior.

Kl. 8f. Botschen Hugo, Wien. Verfahren um Geweben Seidenglanz zu verleihen. 19. 3. 1925, A 1712—25.

Kl. 29 a. Carl Hamel A.-G., Schönau b. Chemnitz (Sachsen). Fadenführer-Antriebsvorrichtung für Kunstseidenspinnmaschinen. 21. 10. 1925, A 5648—25. Un. Prior.

Kl. 29a. Kämpf Adolf, Dr., Premnitz (Westhavelland). Verfahren zum Nachbehandeln von auf Spulen befindlicher Kunstseide, Roßhaar, Bändchen u. dergl. 21. 11. 1924, A 6128—24. Un. Prior.

Kl. 29 a. Stuhlmann Hans Cäsar, Dr., Premnitz (Westhavelland). Haspel, insbesondere für Kunstseide. 11. 7. 1925, A 3863—25. Un. Prior.

Kl. 29 b. Sindl Otto, Ing., Mährisch-Ostrau (C. S. R.). Einsätze für Zentrifugaltrommeln, insbesondere zur Herstellung von Kunstfäden. 23. 2. 1925, A 1157—25. Un. Prior.

Kl. 76 c. Eclipse Textile Devices, Inc., Elmira (V. St. A.). Vorrichtung zum Reinigen von Garn. 2. 7. 1925, A 3678—25.

Kl. 76 c. Eclipse Textile Devices, Inc., Elmira (V. St. A.). Garnkontrollvorrichtung. 3. 7. 1925, A 3694—25. Un. Prior.

Kl. 76 c. La Lainière de Roubaix (Frankreich). Spulenhülse aus Karton, Papier oder dergl. 30. 10. 1924, A 5794—24. Un. Prior.

Alle Abonnenten unserer Fachzeitschrift erhalten von obiger Firma über das Erfindungswesen und in allen Rechtsschutzangelegenheiten Rat und Auskunft kostenlos.

### Deutschland.

(Mitgeteilt von der Firma Ing. Müller & Co., G. m. b. H., Leipzig, Härtelstr. 14. Spezialbureau für Erfindungsangelegenheiten.)

Angemeldete Patente.

76 c, 12. T. 30444. Tschudy Spinning Corporation, New-York: Streckwerk für Spinnmaschinen.

86 b, 2. G. 64629. Firma Jean Güsken, Dülken Rhld. Schaftmaschine.

76 c, 25. M. 87473. Maschinenfabrik „Rheinland" A.-G., Düsseldorf, Rollenhalslager für Spinnspindeln.

76 c, 26 L. 62116. Otto Laarmann, Ossel b. Elstra i. Sa. Einrichtung für Spinn- und Zwirnmaschinen zum gleichzeitigen Abheben der Flügel von den Spindeln.

76 b, 27. F. 55516. The Fine Cotton Spinners and Doublers Association Limited, Manchester. Streckwerk mit zwischen den Speise- und Streckwalzen gelagerten periodisch geöffneten Führungsplatten.

76 b, 34. W. 69798. Jules Weinbrenner, Tann, Ober-Elsaß (Frankreich). Speisezange für Flachkämmaschinen.

76 c, 17. L. 60650. Otto Laarmann, Ossel b. Elstra i. Sa. Selbsttätige Ausrückvorrichtung für Spinn- und Zwirnmaschinen bei Fadenbruch.

76 d, 2. H. 103901. Walter Hirt und Jean Kappeler, Mellingen, Schweiz. Kreuzspulmaschine.

76 d, 2. B. 121342. Barmer Maschinenfabrik A.-G., Barmen-Rittershausen. Kreuzspulmaschine.

76b, 34. H. 100037. John Hetherington & Sons, Ltd., Manchester, und James Horridge, Bolton, England. Flachkämmmaschine.
86 b, 2. T. 29201. Firma L. E. Toelle Nachf., Barmen. Schaftmaschine für Doppelfach für Webstühle.
86 b, 5. M. 90190. Maschinenfabrik Karl Zangs A.-G., Crefeld. Hebevorrichtung für Jacquardmaschinen mit Hoch- und Tieffachbildung.
86 c, 14. G. 63451. Johann Gabler, Ettlingen, Baden. Webstuhl mit auf beiden Seiten feststehenden Schußspulen und doppelseitiger Schußeintragung mittels Eintragnadeln.
76 c, 30. V. 20054. Vereinigte Glanzstoffabriken A.-G. Elberfeld. Vorrichtung zum Festhalten von Spulen auf umlaufenden Spindeln.
86 b, 12. M. 85589. Maschinenfabrik Karl Zangs A.-G., Crefeld. Jacquardmaschine mit endloser Papierkarte.
86 c, 22. F. 57964. Anton Fohry, Chemnitz i. Sa. Louis-Hermsdorfstr. 7. Schützenwechsel für Webstühle.
86 c, i. G. 63602. Gesellschaft für Bandfabrikation, Basel. Verfahren zur Herstellung von Kreppbändern .
86 h, 4. J. 25531. Paul Jürgens, Roßstraße 241 und Heinrich Retter, Karlsplatz 3—5, Crefeld. Klaviatur-Kartenschlagmaschine

Erteilte Patente.

428703. Friedr. Krupp Akt.-Ges., Essen, Ruhr. Nadelwalzenstreckwerk.
428705. Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen, Schweiz. Kreuzspulmaschine.
428786. Walter Hirt und Jean Kappeler, Mellingen, Kanton Aargau, Schweiz. Kreuzspulmaschine.
429026 Hölkenseide G. m. b. H., Barmen-R. Verfahren zum Abfitzen von Kunstseide in Strähnform.
429209. Frank Leeming, Bradford, England. Schaftmaschine für Webstühle mit teilweise gezahnten Kurbelrädern.
429683. Hermann Deppermann, Nowawes b. Potsdam. Spulenlagerung und Spulenbremsung für Spinnmaschinen.
429469. Firma Deutsche Werke A.-G., Berlin-Wilmersdorf. Abstellvorrichtung für den Oberzylinder von Zwirn- und Spinnmaschinen.
429540. Fritz Albert Kühling, Astoria, New-York, V. St. A.: Fadenreiniger für Spulmaschinen.
429507. Firma Sächsische Maschinenfabrik vormals Rich. Hartmann A.-G., Chemnitz i. Sa. Voreilungsschaltung für elektrische Webstuhl-Einzelantriebe.
430026. Alexander Sabsay und Michael Misroch, Berlin, Schiffbauerdamm 19. Streckwerk.
430072. Max Weißflog und Otto Oertelm, Niederdorf i. E. Fadenbremse.
430203. Henri François Gillot, Lyon, Rhone, Frankreich. Kettenspannvorrichtung für Webstühle.
430205. Richard Weder, Zittau i. Sa. Schützenwächter für Webstühle mit Stechereinrichtung .
430458. Firma Schärer-Nußbaumer & Co., Erlenbach b. Zch. Kreuzspulmaschine.

Gebrauchsmuster.

945423. Otto Mutze, Chemnitz, Senefelderstr. 37. Regulierbare Fadensteuerung für Spulmaschinen.
945914. Fritz Schroers, Krefeld, Albrechtspl. 15. Uebersetzungsgetriebe für Webstühle.
946082. Gesellschaft für Spinnerei und Weberei, Ettlingen. Einrichtung zur Fadeneinfädelung am Webschützen der Webstühle.
946099. Xaver Florenz Wwe., Chemnitz-Altendorf. Hubkörper für Webstühle.
948498. Ulrich Kohlöffel, Maschinenfabrik, Reutlingen. Ablieferapparat für Reißmaschinen aller Art.
948538. Dr. Ing. D. Schatz, Zittau i. Sa. Mechanischer Kettfadenwächter.
949369. Oskar Naupert, Dresden, Fürstenstraße 57. Krempelspinnautomat.
949399. Karl Hamel A.-G., Schönau b. Chemnitz. Spindelantrieb für Zwirnmaschinen, insbesondere für Seide und Kunstseide.
948614. Vereinigte Seidenwebereien A.-G. Anrath. Einrichtung zum Messen von Stücklängen an Webstühlen aller Art.
948748. Alfred John, Gera, Reuß. Kaiser-Wilhelm-Str. 6. Schußwächterschützen für Webstühle.
950726. Oskar Haupert, Dresden, Fürstenstr. 57. Krempelwalzenanordnung an Krempelspinnautomaten.
950237. Georg Wujanz, Chemnitz, Lotharstr. 1. Metallgarnträger für Garnwinden.
949726. Firma Chr. Leibfarth, Metzingen, Württ. Flyerspule.
950772. Firma Adolf Müller, Neugersdorf i. S. Picker für Webstühle.
952048. Vulkan A.-G. Zweigwerk August Fröbel, Chemnitz. Regulierbare Jacquardmaschine für endlose Papierkarten.

Unsere Abonnenten erhalten von der Firma Ing. Müller & Co., Leipzig, Rat und Auskunft kostenlos und Auszüge zum Selbstkostenpreis.

## Literatur

**„Der Reklame-Spiegel“.** Eigentlich die einzig richtige Bezeichnung für die im Selbstverlag des Schriftleiters erscheinende „Zeitschrift für jeden Kaufmann“ (bisher „Das Inserat“), bietet doch dieses Organ dank seiner Eigenart dem Kaufmann ein geradezu eigenartiges Spiegelbild jeder Art Kundenwerbung. Das Organ, das sich restlos auf die Praxis einstellt, erscheint nunmehr wöchentlich, abwechselnd im Tiefdruckverfahren (reich illustriert) und im Zeitungsformat (zweifarbig). — Die beiden letzten Ausgaben bieten neben textlichen Beiträgen einerseits praktisch verwertbare Text- und Satzvorlagen für Inserate, anderseits in der Tiefdruck-Ausgabe etwa 20 prachtvolle Aufnahmen, die (in No 8 vom 28. Mai) vorwiegend dem Schaufenster in Zürich gewidmet.

Ein Organ, das jedem Kaufmann nur empfohlen werden kann, zumal der Abonnementspreis (Fr. 13.— ½ Jahr) bei der Fülle des Materials entschieden als eine Ausgabe zu betrachten ist, die sich in jedem Fall mehrfach bezahlt machen wird.

**„Die Elektrizität“,** eine Zeitschrift für jedermann. Herausgegeben von der Elektrowirtschaft. Redaktion Hanns Günther.

In einer Auflage von 130,000 Exemplaren ist das Heft 2 des neuen Jahrganges dieser Fachschrift erschienen. Obgleich es der Landwirtschaft gewidmet ist, verdient es doch auch das Interesse der Allgemeinheit. In einer Bauerngeschichte von Dr. Ernst Aeppli würdigt das Heft in Text und Bild „die neuen Helfer“ unserer Bauernsame: Elektromotor und elektrische Einrichtungen in Haus und Hof. Gar manche mühsame und zeitraubende Handarbeit wird von diesen neuen Helfern in kurzer Zeit erledigt — die Hände werden frei für andere Arbeiten, wodurch sich die Anschaffungs- und Einrichtungskosten rasch bezahlt machen. Die Fachschrift wirbt in überzeugender Weise für die großen Vorteile elektrischer Betriebseinrichtungen, die — obgleich in der Industrie seit langem bekannt — im Haushalt noch viel zu wenig angewendet werden.

## Vereins-Nachrichten

# Die Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil

ist nun laut Beschluß der Hauptversammlung vom 9. Mai wieder mit dem Verein ehemaliger Seidenwebschüler von Zürich verbunden und damit gleichzeitig mit der Fachzeitschrift „Mitteilungen über Textilindustrie“.

Es beginnt daher wieder ein neuer Abschnitt unserer Zusammengehörigkeit, den wir mit der Hoffnung antreten, es möge sich derselbe zur Förderung unserer gemeinsamen Interessen entwickeln. Dieselben sind insofern idealer Natur, als sie zum Zielpunkt nur die Hebung und Wahrung der schweizerischen Textilindustrie haben.

In diesem Sinne begrüßen wir uns gegenseitig mit einem herzlichen „Glückauf!“

Es wird der Anspannung aller Kräfte bedürfen, um das durchzuführen, was wir erstreben. Bekanntlich bildet das Hoffen, Wünschen und Wollen alles Guten und Schönen sehr häufig die Hauptsache bei vielen Menschen, während sie zur Verwirklichung sehr wenig beitragen. Ueber die Ursachen dieser Passivität wollen wir nicht erst Worte verlieren. Wenn nur diejenigen, welche sich dazu hergeben, Positives zu leisten, dann auch keiner zu herben Kritik verfallen.

Die Zeiten zwingen uns, zusammenzuhalten und einander zu unterstützen, auch wenn nicht immer alles so geht, wie es sich der Einzelne wünschen möchte.

Ein gediegenes schweizerisches Fachblatt der Textilindustrie auszubauen und aufrecht zu erhalten, ist unendlich schwer. Es gilt, wie in den einzelnen Betrieben, ungeheuer vielseitigen Anforderungen gerecht zu werden. Ferner haben wir die Pflicht,